

Merkblatt - Abstiege

Abstiege-Juroren müssen zwischen **leichten** und **schweren** Abstiegen sowie zwischen **geplanten** und **ungeplanten** Abstiegen unterscheiden.

Leichter Abstieg - 0,5 Punkte Abzug

- Nur die Füße berühren den Boden, das Einrad fällt nicht zu Boden, der Abstieg beeinflusst die Performance nicht sehr stark.

Schwerwiegender Abstieg - 1 Punkt Abzug

- Ein anderes Körperteil als die Füße berühren den Boden (Po, Hand...)
oder
- Das Einrad fällt zu Boden
oder
- Es berühren nur die Füße den Boden, das Einrad fällt nicht, aber der Abstieg beeinflusst die Performance **sehr deutlich negativ**

Beispiele: Fahrer steigt ab, während er ins Standgliding geht, das Einrad fällt zwar nicht zu Boden, der Fahrer kann sich aber nur mit Mühe und Not und durch große Schritte vor dem Hinfallen bewahren.

Geplante Abstiege

- Steigt ein Fahrer während seiner Performance bewusst ab, d. h. der Abstieg ist Teil der Performance, wird dieser Abstieg **nicht** mit Fehlerpunkten bestraft.
Geplante Abstiege müssen sicher ausgeführt sein und als Teil der Performance erkannt werden können.

Abstiege bei Dragseat-Übungen

- Da bei Dragseat-Übungen das Einrad bereits am Boden liegt, bleibt die Lage des Einrads hier unberücksichtigt. Ob der Abstieg leicht oder schwer ist hängt bei Dragseat-Übungen nur davon ab, ob der Fahrer mit anderen Körperteilen als den Füßen den Boden berührt oder ob die Performance deutlich negativ beeinflusst wird.